



53. JAHRESTAGUNG DER DEUTSCHEN GESELLSCHAFT FÜR PHLEBOLOGIE (DGP)

**PFLEGEFACHTAGUNG
KURSE_WORKSHOPS**



**FORTSCHRITT
DURCH VIELFALT**

VORPROGRAMM

12. bis 15. OKTOBER 2011

VERANSTALTUNGSORT: ANDEL'S HOTEL – BERLIN

Tagungspräsident: Dr. med. Ingo Flessenkämper
HELIOS Klinikum Emil von Behring GmbH – Klinik für Gefäßmedizin – Berlin

medi

Ausgezeichnete Kompression.

Für einen erfolg-
reichen Therapie-
verlauf und zufriede-
ne Patienten.



product
design
award

2011



Der **mediven for men**
wurde mit dem begehrten
iF product design award
im Bereich medicine /
health + care prämiert.

Der **mediven comfort**
erhielt für den besonders
hohen Tragekomfort
die Bestnote 1,0 vom
unabhängigen Institut
Hohenstein.

LIEBE KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

FORTSCHRITT DURCH VIELFALT!

Dieses Motto spiegelt sich im Programm der 53. Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Phlebologie wider. Die Phlebologie hat sich zu einer medizinischen Wissenschaft entwickelt, die in den vielen Themenbereichen der Diagnostik und Therapie unglaubliche Fortschritte gemacht hat.

Diesen bunten Strauß an Wissen wollen wir in einem akzentuierten wissenschaftlichen Programm und einem breiten Kurs- und Workshop-Angebot vor Ihnen ausbreiten. Gemäß der Themen dieses Kongresses wurden Schwerpunkte gesetzt, ohne den breiten Fortbildungsanspruch aller Kolleginnen und Kollegen zu übersehen.

Eine klare Säule wird die Förderung der kommenden Generation darstellen, die wir herzlichst einladen und integrieren wollen.

Neben einem breiten wissenschaftlichen Tagesprogramm möchten wir aber auch, dass Sie das erworbene Wissen in angenehmer Atmosphäre bei unterschiedlichsten Aktivitäten in der Hauptstadt mit Kolleginnen und Kollegen diskutieren können.

Ich lade Sie ganz herzlich zur Jahrestagung der DGP nach Berlin ein.

Mit herzlichen kollegialen Grüßen



Dr. med. Ingo Flessenkämper

Jetzt ein „Knick“
mehr Sicherheit!



Die neue innohep® Sicherheitspritze

- einfache, intuitive Anwendung
- schützt vor Nadelstichverletzungen
- entspricht TRBA-250

nur 1 x täglich

innohep®
Tinzaparin-Natrium

Thrombose-Therapie • Thrombose-Prophylaxe¹ • Lungenembolie²

¹ Postoperative Primärprophylaxe bei niedrigem und mittlerem Risiko

² Nicht bei hämodynamisch instabilen Hochrisikopatienten

innohep® 3.500 Anti-Xa I.E. Inj.lsg., innohep® multi 10.000 Anti-Xa I.E./ml Inj.lsg. (Prophylaxe) Wirkstoff: Tinzaparin-Natrium; **Zus.**: 0,35 ml/1 ml Inj.lsg. enth.: 3.500/10.000 Anti-Xa I.E. (entspr. 42,2 mg/120,5 mg Tinzaparin-Natrium). Sonst. Bestandt.: Natriumacetat 3 H₂O, Natriumhydroxid, Wasser f. Inj.zwecke. **-multi** zusätzl.: Benzylalkohol. **Anwend.**: Postop. Primärprophylaxe tiefer Venenthromb. b. niedr. od. mittl. thromboembol. Risiko (z.B. Allgemeinchirurgie). Bew. zus. nicht med. postop. Maßn. weiterh. fördern. **-multi** zusätzl.: Gerinnungshemmung b. extrakorp. Kreislauf b. Hämodialyse. **Gegenanz.**: Überempf. ggü. innohep®/Heparin, sonst. Bestandt., OP am ZNS, Spinalanästh., Lumbalpunk., akt. od. bek. Heparin-verurs. Thrombozytop. Typ II, Erkr. mit erh. Blutungsneigung oder mit Verdacht auf Läsion d. Gefäßsystems, droh. Frühgeburt, i.v./i.m.-Anwend., Malignom m. Blutungsneig., Nieren-/Harnleiterstein, chron. Alkoholisimus. Vorsicht bei: älteren Pat., insbes. Frauen, gleichz. Behandl. mit Ser.-Kaliumsp. erh. Med., oral. Antikoagul., ASS. Engm. Kontrolle des Ser.-Kaliumsp. **Schwangersch./Stillz.**: Behandl. durch entspr. erfähr. Arzt. Vorsicht, da nur begr. Erfahrung. Kontraindiziert: Schwangere m. künstl. Herzklappen, droh. Frühgeburt, rückenmarksn. Anästh. unter d. Geburt. Keine Daten z. Überg. i. Mutterm., **-multi**: wegen Benzylalkohol nicht währ. Schwangersch. u. bei Neugeb. (insb. Frühgeborenen). **Nebenw.**: Häufig: Blutungen (aus Haut, Schleimhaut, Wunden, Gastrointestinal-/Urogenitaltr.), Erh. Ser.-Kaliumkonz., Erh. d. Serumtransaminasen, Gamma-GT, LDH, Lipase. **Gelegentl.:** Leichte, vorübergeh. Thrombozytopenie Typ I, lok. Gewebsreakt. a. Inj.stelle. Selten: allerg. bed. Thrombozytopenie Typ II. (ggf. in Verb. m. art. u. ven. Thromb./Thromb.emb., Gersteigerung, Nekrosen a. Inj.stelle, Petechien, Purpura, Meläna, Heparintoleranz. Maßn.: Sofort absetzen). Enge Kontr. Thrombzahlen währ. Beh., anaphylakt. Reakt., Hautnekrosen. **Einzell.**: Anaphylakt. Schock. Allerg. Reakt. mögl., vorübergeh. Haarausfall. **Schr selten:** Hypoaldosteronismus m. Hyperkaliämie, metabol. Azidose, insb. b. Pat. mit Nierenfunktionsstör./Diabetes mellitus. **Einzell.**: Priapismus, Vasospasmen mögl. Nach läng. Anw. Osteopor. mögl. **-multi** zusätzl.: Überempf.-reakt. wg. Benzylalkohol. Verschreibungs-pflichtig: **innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Durchstechfl./Fertigspritzen Inj.lsg. (Therapie)** Wirkstoff: Tinzaparin-Natrium; **Zus.**: 1 ml Inj.lsg. enth.: Tinzaparin-Natrium 20.000 Anti-Xa I.E.. Sonst. Bestandt.: Natriummetabisulfit, Natriumhydroxid, Wasser f. Inj.zwecke. **-Durchstechfl.** zusätzl.: Benzylalkohol. **Anwend.**: Behandl. v. Venenthromb. (thromboemb. Erkr., tiefen Venenthromb., Lungenemb.). **Gegenanz.**: Überempf. ggü. Tinzaparin/Heparin, sonst. Bestandt., akt. od. bek. Abnahme d. Blutplättchenzahl, unkontroll. schw. arter. Bluthochdr., infek. Entzünd. d. Herinnenhaut, Blutung/Blutungsneig. (i. ganzen Körper od. örtl. begr.), stark beeinträcht. Leber-/Bauchspeicheldr.funkt., Magen-/Darmgeschw., OP a. Gehirn, Rückenmark, Augen, Lumbalpunktion, Spinal-/Epiduralanästh., Schlaganfall aufgr. v. cerebralem Aneurysma, Netzhauterkr., Glaskörperblut., droh. Frühgeburt, i.m., i.v.-Injektion. Vorsicht b. älteren Pat., **Schwangersch.:** Behandl. durch entspr. erfähr. Arzt. Kontraindiziert: Schwangere m. künstl. Herzklappen, droh. Frühgeburt, Epiduralanästh.. **Stillz.:** Vorsicht: Nur begr. Erfahrung. **-Durchstechfl.** zusätzl.: Keine Anw. wg. Benzylalk. b. Neugeb. **Nebenw.**: Häufig: Blutungen (Haut, Schleimhäute, Wunden, Magen-Darm-/Urogenitaltr.), Blutergüsse, Schmerzempfinden an Inj.stelle, Erh. Ser.-Kaliumkonz. u. Leber-/Blutfettwerte. **Gelegentl.:** Abfall d. Thrombozytenzahl. **Selten:** Hautschäd., plötzlich auft. allerg. Reakt., allerg. Reakt. vorübergeh. Haarausfall. **Schwerwiegend. Nebenwirkungen:** Blutungen i. Gehirn, Bauchfell, aus d. Gebärmutter, Schwellung v. Zunge, Lippen, Gesicht. Schwere Hautreakt./schäd., Priapismus. **Schr selten:** Aldosteronmangel, insb. b. Pat. mit Nierenfunktionsstör./Diabetes mellitus. Verschreibungs-pflichtig.

Pharmazeutischer Unternehmer: LEO Pharmaceutical Products Ltd. A/S, Industriparken 55, DK-2750 Ballerup. Vertrieb: LEO Pharma GmbH, Frankfurter Straße 233, A3, D-63263 Neu-Isenburg, Telefon: 06102/201-0, Telefax: 06102/201-200, www.leo-pharma.de. **Darreichungsformen, Packungsgrößen:** **innohep® 3.500 Anti-Xa I.E. Inj.lsg.:** Packungen mit 2, 6, 10, 30 (Bündelpackung 3 x 10) 0,35 ml Fertigspritzen. AP: 10 Fertigspritzen zu 0,35 ml. Sprechstundenbed.: 100 Fertigspritzen zu 0,35 ml. **innohep® multi 10.000 Anti-Xa I.E./ml Inj.lsg.:** 10 Durchstechflaschen zu 2 ml/5 ml. AP: 10 Durchstechflaschen zu 5 ml. **innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Fertigspritzen Inj.lsg.:** Packungen mit 6, 10, 30 (Bündelpackung 5 x 6) Fertigspritzen zu 0,5 ml (10.000 Anti-Xa I.E.), 0,7 ml (14.000 Anti-Xa I.E.), 0,9 ml (18.000 Anti-Xa I.E.). AP: 10 Fertigspritzen zu 0,5 ml/0,7 ml/0,9 ml. **innohep® 20.000 Anti-Xa I.E./ml Durchstechflaschen Inj.lsg.:** 1, 10 Durchstechflaschen zu 2 ml (N1). AP: 10 Durchstechflaschen zu 2 ml. Stand: Dezember 2009



ALLGEMEINE HINWEISE

VERANSTALTUNG VOM 12. bis 15. Oktober 2011

TAGUNGSORT

andel's Hotel Berlin
Landsberger Allee 106
10369 Berlin
Fon: 030-453 05 30
www.andelsberlin.com

TAGUNGSPRÄSIDENT

Dr. med. Ingo Flessenkämper

KONGRESSEKRETÄRE

Dr. med. Michael Knop
Dr. med. Conrad Naumann

KONGRESSEKRETARIAT

Frau Margit Ziebarth
Klinik für Gefäßmedizin
HELIOS Klinikum Emil von Behring
Walterhöferstraße 11 – 14165 Berlin
Fon: 030-81 02 22 00
Fax: 030-81 02 42 20 0
margit.ziebarth@helios-kliniken.de

VERANSTALTER

Carlo Prätorius GmbH

ORGANISATION:

Industrierausstellung

Zimmerreservierung

Carlo Prätorius GmbH & KelCon GmbH
Frau Kerstin Drach
Liebigstraße 11 – 63500 Seligenstadt
Fon: 061 82-946 66 12
Fax: 061 82-946 66 44
k.drach@kelcon.de
www.carlo-praetorius.de
www.kelcon.de

ONLINE-ANMELDUNG

www.phlebologie-congress.de

WISSENSCHAFTLICHER BEIRAT

Prof. Dr. med. Hans-Peter Berlien, Berlin
Dr. med. Franz Xaver Brey, Tegernsee
Dr. med. Horst Gerlach, Mannheim
Prof. Dr. med. Viola Hach-Wunderle, Frankfurt
Dr. med. Karsten Hartmann, Freiburg
Dr. med. Hans-Joachim Hermanns, Krefeld
Prof. Dr. med. Michael Jünger, Greifswald
Doz. Dr. med. Thilo Kölbl, Hamburg
Prof. Dr. med. Achim Mumme, Bochum
Dr. med. Helmut Nüllen, Mönchengladbach
Prof. Dr. med. Eberhard Rabe, Bonn
Dr. med. Lutz Schimmelpfennig, Burgebrach
Prof. Dr. med. Karl-Ludwig Schulte, Berlin
Dr. med. Christine Schwahn-Schreiber, Stade
Dr. med. Dietmar Stenger, Saarlouis
Prof. Dr. med. Markus Stücker, Bochum

Wichtiger Hinweis: Vortrags- und Posteranmeldungen
zu den Schwerpunktthemen unter: www.phlebologie-congress.de

Deadline: 31.05.2011

»Fortbildungspunkte für den
Kongress, die Pflegefachtagung
und die Kurse werden beantragt.«

THEMENÜBERBLICK

- Methodenvergleiche in der Therapie
- Malformationen
- Prophylaxe des PTS durch invasive Therapie der TVT
- Venenerkrankungen und Ökonomie
- Fortschritte in der Diagnostik
- Therapiekonzepte zu vaskulären Wunden
- Epidemiologie in der Phlebologie
- Komorbiditäten
- Kompression in allen Lebenslagen
- Varikose und Thrombose – Update
- Molekularbiologie und Genetik
- Phlebologie und Kosmetik
- Lymphologie
- Adipositas

PFLEGEFACHTAGUNG

KURSE

Crash – Phlebologie

Update – Phlebologie

Leitlinien – light

Lymphologie

Wundmanagement

WORKSHOPS

Endoluminale Techniken

OP – Kurs

Sklerosierung

Ultraschall

PROGRAMM

MITTWOCH

12 | 10 | 2011

9.00 – 13.00	Crashkurs
13.00 – 18.00	Phlebo-Update
9.00 – 16.00	Operationskurs am Humanpräparat (Bad Saarow)
Wissenschaftliche Kurse der DGP	Sklerosierung
	Lasertherapie
	endoluminale Therapien
	Berliner Venenworkshop
	Workshop zu Malformationen, LITT etc.
17.30 – 19.00	Mitgliederversammlung der DGP
19.00 – 20.00	Eröffnungsveranstaltung – im Anschluss Get-Together in der Industrieausstellung

DONNERSTAG

13 | 10 | 2011

8.00 – 8.45	Breakfast-Sessions Ask the experts
8.45 – 9.00	Kaffeepause
9.00 – 10.30	Endovaskuläre Varizentherapie Phlebologisches Forum* Ulcus cruris
10.30 – 11.00	Kaffeepause
11.00 – 12.30	Lymphologie Tiefe Beinvenenthrombose
11.00 – 12.30	Schaumsklerosierung
12.30 – 13.15	Mittagspause
13.15 – 14.15	Firmensessions
14.20 – 15.50	Phlebologisches Forum* Sitzung Berufsverband der Phlebologen (BVP) Gemeinsame Sitzung der Deutschen Gesellschaft für Angiologie/Gesellschaft für Gefäßmedizin e.V. (DGA)
15.50 – 16.15	Kaffeepause
16.15 – 17.45	Phlebologisches Forum* Posterbegehung Nachwuchs in der DGP – Potenziale und Zukunftsperspektiven
18.15	Treffen und Busabfahrt zum Benefizlauf vom Brandenburger Tor durch den Tiergarten.

* Vorträge zu den geplanten wissenschaftlichen Themen.

FREITAG**14 | 10 | 2011**

8.00 – 8.45	Breakfast-Sessions Ask the experts
8.45 – 9.00	Kaffeepause
9.00 – 12.30	Pflegefachtagung
9.00 – 10.30	Die operative Therapie der Varicosis, Kompression, Malformationen
10.30 – 11.00	Kaffeepause
11.00 – 12.30	Internationale Sitzung zu einem phlebologischen Schwerpunktthema (Simultanübersetzung Deutsch-Englisch, Englisch-Deutsch)
12.30 – 13.15	Mittagspause Verleihung der DGP-Travel-Awards auf dem „Marktplatz“ in der Industrieausstellung
13.15 – 14.15	Firmensessions
14.20 – 15.50	Gemeinsame Sitzung der Deutschen Gesellschaft für Gefäßchirurgie und Gefäßmedizin (DGG) Phlebologie in der „Niederlassung“
15.50 – 16.15	Kaffeepause
16.15 – 17.30	Phlebologisches Forum*
16.15 – 17.15	Verleihung der Max-Ratschow-Medaille des Collegium Angiologiae Internationalis
19.00	Festabend in der Orangerie im Schloss Charlottenburg

SAMSTAG**15 | 10 | 2011**

8.00 – 8.45	Workshops (max. 6 Firmen-Workshops parallel) Angedachte Themen: Diverse endoluminale Methoden Schaumsklerosierung, Kompression, FKDS, Wundbehandlung
10.30 – 11.00	Kaffeepause
11.00 – 12.30	Interventionelle Therapien im tiefen Venensystem Becken/Beine
12.30 – 13.15	Mittagspause
13.15 – 14.15	Firmensessions
14.20 – 14.40	Verleihung der Poster- und Rednerpreise
14.40 – 16.10	Endovaskuläre Varizentherapie
14.40 – 16.10	Schlussworte

TAGUNGSGEBÜHREN

KONGRESS

Zahlungseingang	bis 12.08.2011	ab 13.08.2011	Tageskarte
Mitglied DGP	150,- €	200,- €	80,- €
Nichtmitglied	200,- €	280,- €	110,- €
Med. Ass./ Pflegeberuf	100,- €	150,- €	60,- €
Studenten (mit Nachweis)	frei	frei	frei
Gesellschafts- abend	55,- €	55,- €	55,- €

CRASHKURS

Zahlungseingang	bis 12.08.2011	ab 13.08.2011
	50,- €	80,- €

PHLEBO-UPDATE

Zahlungseingang	bis 12.08.2011	ab 13.08.2011
	50,- €	80,- €

KOMBITICKET: CRASHKURS/PHLEBO-UPDATE

Zahlungseingang	bis 12.08.2011	ab 13.08.2011
	80,- €	110,- €

PFLEGEFACHTAGUNG

Zahlungseingang	bis 12.08.2011	ab 13.08.2011
	50,- €	70,- €

Weitere aktualisierte Informationen und Online-Anmeldung unter:
www.phlebologie-congress.de oder unter Fon: 061 82-946 66 12

Memory

care concept

Medizinische Kompressionsstrümpfe
mit Aloe vera. Hautpflege inklusive.

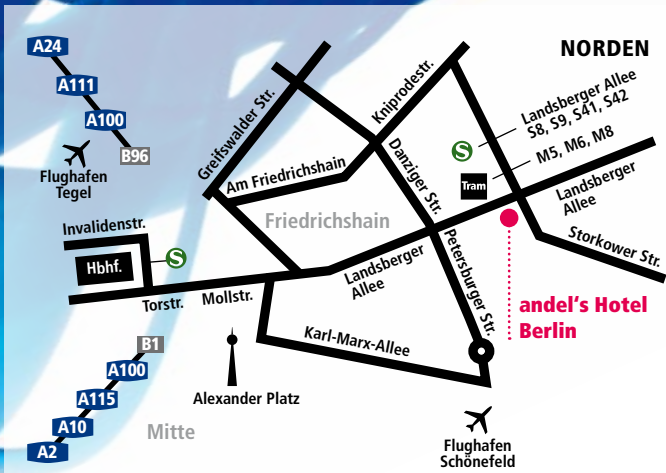
„Verlangen Sie die Besten!“

Jutta Speidel mit Memory care concept
auf den Stufen der Neuen Residenz Bamberg.

Jutta Speidel
Schauspielerin

ofa bamberg

Ofa Bamberg GmbH
Laubanger 20
96052 Bamberg
Tel 0951 60 47-333
Fax 0951 60 47-180
kundenservice@ofa.de
www.ofa.de



VERANSTALTUNGORT

andel's Hotel Berlin

Landsberger Allee 106
10369 Berlin

ANREISE MIT DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHRSMITTELN

S-Bahn: S8, S9, S41, S42

Metrotram: M5, M6, M8

Haltestelle: Landsberger Allee (direkt gegenüber dem Hoteleingang)

ANREISE MIT DEM AUTO

SÜDEN UND WESTEN

(A2) über Dreieck Werder auf die A10 weiter bis AS Dreieck Nuthetal auf die A115 bis Autobahndreieck Funkturm/Messedamm-Nord auf die A100. Verlassen Sie die A100 an der AS Innsbrucker Platz und folgen Sie links der B1 – 9 km bis Sie zur Kreuzung Mollstraße gelangen. Dort biegen Sie rechts ab und folgen dieser bis zur Landsberger Allee für weitere 3,5 km. Das andel's Hotel befindet sich auf der rechten Seite.

NORDEN

(A24) über Dreieck Havelland und Dreieck Oranienburg auf die A111 bis Autobahndreieck Funkturm auf die A100. Verlassen Sie die A100 an der AS Seestraße und fahren Sie auf die Seestraße Richtung Wedding. Nach 2 km biegen Sie rechts in die Müllerstraße (B96) ein. Nach weiteren 2 km weiter über die Chausseestraße nach 1,7 km links in die Torstraße. Weiter geradeaus über Mollstraße/Platz der Vereinten Nationen auf die Landsberger Allee. Nach 3,5 km sehen Sie das andel's Hotel.

*Bitte beachten Sie, dass sich das Parkhaus des andel's Hotel Berlin in der Storkower Str. befindet.

ALLGEMEINE BEDINGUNGEN

In den Kongressgebühren enthalten ist die Teilnahme am wissenschaftlichen Programm sowie an der Eröffnungsveranstaltung. Ausgenommen sind die zusätzlich angebotenen zahlungspflichtigen Veranstaltungen wie Kurse, Workshops, OP-Kurse, Pflegefachtagung, Rahmenprogramm und Festabend. Anmeldeschluss ist der 30.09.2011. Anmeldungen, die nach diesem Zeitpunkt eingehen, werden ausschließlich vor Ort im Tagungsbüro bearbeitet. Bei einer Stornierung der Teilnahme – wenn auch unverschuldet – bis zum 23.09.2011 werden die Gebühren, abzüglich einer Bearbeitungsgebühr von 30,00 EUR/Person, voll erstattet. Danach fällt die volle Kongressgebühr an. Selbstverständlich kann eine Ersatzperson benannt werden. Über die Stornierungsfristen des vom Teilnehmer gebuchten Hotels wird dieser in der Reservierungsbestätigung informiert. Bei Veranstaltungsabsage durch den Veranstalter aus organisatorischen Gründen (außer bei höherer Gewalt) werden gezahlte Gebühren voll erstattet. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen vor.

HOTELVERZEICHNIS

KONGRESSHOTEL

ANDEL'S HOTEL BERLIN ****

Landsberger Allee 106
10369 Berlin
www.andelsberlin.com

EZ 129,00 €

DZ 149,00 €

Alle Preise verstehen sich pro Nacht und sind inklusive MwSt. und der Teilnahme am Frühstücksbuffet. Über die Stornierungsfristen des von Ihnen gebuchten Hotels werden Sie in Ihrer Reservierungsbestätigung informiert.

HOLIDAY INN HOTEL BERLIN CITY EAST ****

Landsberger Allee 203
13055 Berlin
www.hotel-berlin-city-east.com

Entfernung zum Kongresshotel: 1,4 km

Metrotram M5: ca. 8 Minuten

EZ 119,00 €

DZ 139,00 €

HOTEL NEW BERLIN ***

Petersburger Strasse 24
10249 Berlin
www.hotel-new-berlin.de

Entfernung zum Kongresshotel: 1,0 km

Metrotram M5/M6/M8: ca. 5 Minuten

EZ 95,00 €

DZ 105,00 €

NH BERLIN ALEXANDERPLATZ ****

Landsberger Allee 26-32
10249 Berlin
www.nh-hotels.de

Entfernung zum Kongresshotel: 1,5 km

Metrotram M5: ca. 4 Minuten

EZ 107,00 €

DZ 125,00 €

PARK PLAZA PRENZLAUER BERG ****

Storkower Straße 162
10407 Berlin
www.parkplaza.com

Entfernung zum Kongresshotel: 0,35 km

EZ 119,00 €

DZ 131,00 €

Weltneuheit veinSuite Laser plus portabler Ultraschall –

*die perfekte Symbiose
für Diagnose und
endovenöse Therapie*

Mit der veinSuite stellen KLS Martin und SonoSite® die erste integrierte Lösung für die endovenöse Laserokklusion vor.

Sowohl der Diodenlaser diomax® mit speziellen Behandlungssets für Saphenavenen, Seitenäste und Perforansvenen als auch die hochwertigen Ultraschallgeräte S Series™ und NanoMaxx™ von SonoSite® repräsentieren höchste Qualität und Anwenderkomfort.

Im Team noch besser – mit der Integration von Ultraschall und Laser in einer Plattform wird nun der Anwendungskomfort weiter optimiert. Das abnehmbare Ultraschallgerät kann flexibel diagnostisch und für die intraoperative Kontrolle eingesetzt werden.

Auch das integrierte Lasersystem ist in seiner Flexibilität einzigartig. Als einziges System am Markt erlaubt der diomax®-Diodenlaser in Verbindung mit den VENEX-Kathetersets die Behandlung mit radial, sphärisch und axial abstrahlenden Laserfasern.

veinSuite – integration in style

- geringer Platzbedarf
- ein Gerät für Diagnose und Therapie
- hochwertige Verarbeitung
- große Auswahl an indikations-optimierten Laserfasern



Gebrüder Martin GmbH & Co. KG
Ein Unternehmen der KLS Martin Group
Ludwigstaler Str. 132 · D-78532 Tuttlingen
Tel. +49 7461 706-0 · Fax +49 7461 706-193
info@klsmartin.com · www.klsmartin.com

ELVeS® RADIAL

Erleben Sie die Zukunft –
mit ELVeS® PainLess und der
innovativen ELVeS® RADIAL-
Lasersonde von **biolitec**.

ELVeS® RADIAL ist ...

- die weltweit erste radial abstrahlende Lasersonde auf dem Markt
- eine patentierte Innovation der biolitec® AG
- die perfekte 360° Ergänzung zum ELVeS® PainLess Diodenlaser

ELVeS® RADIAL schließt den Kreis bei der Laser-Behandlung der Veneninsuffizienz:

- Bei diesem zeitsparenden Verfahren bilden sich keine Schwellungen und es entstehen keine unerwünschten sichtbaren Punctionstellen.
- Die ELVeS® RADIAL-Faser überträgt die Energie schneller und zielgerichteter als andere für den Bereich der endovenösen Therapie erhältliche Fasern.
- Die homogene, umlaufende (360°) Energieabstrahlung sorgt für einen sicheren Verschluss der Vene, so dass kein Risiko perforierter und karbonisierter Venen besteht.
- Durch die hohe Effizienz des Laserstrahls in Verbindung mit dem ELVeS® PainLess Laser werden mögliche Schmerzen und andere Nebenwirkungen wie Ekchymosen während und nach der Behandlung minimiert.
- Die ELVeS® RADIAL-Faser wird in einem zeitsparenden und sicheren One-Step Verfahren mittels einem Micropuncture Kit direkt in die Vene eingeführt; dabei kann die Faserspitze durch ihre hohe Sichtbarkeit im Ultraschall optimal überwacht werden. Überlange Katheter und Führungsdrähte gehören damit der Vergangenheit an.
- Der geringe Energiebedarf und die rasche Behandlung ermöglichen es, Tumescenzinfusionen zu vermeiden.

ELVeS® RADIAL und PainLess – die Rundum- Kombination für maximalen Patientenkomfort

- Kaum intra- und post-operative Schmerzen, Ekchymosen o. Schwellungen
- Exzellente medizinische und kosmetische Ergebnisse
- Schnelle Wiederaufnahme normaler Aktivitäten
- Kurze Behandlungsdauer
- Tumescenzfreie Behandlung möglich

Die patentierte 360° Abstrahlungscharakteristik der ELVeS® RADIAL-Faser führt zu einer gleichmäßigen Koagulation der Venerwand.

bio
LITEC
biomedical technology

biolitec AG

Otto-Schott-Str. 15 · D-07745 Jena, Germany
Phone: +49 3641 519530 · www.biolitec.de

